

Heizprotokoll für QUARZOLITH

Schnellestrich E 410

Bauherr: _____ Baustelle: _____

Produkt: _____ Estricheinbau am: _____ durch Fa.: _____

Heizungsbauer: _____ Bauleiter: _____

Heizsystem: _____ Material: _____ Max. Vorlauftemp.: _____

Jede Änderung der Vorlauftemperatur beim Aufheizen und beim Absenken der Vorlauftemperatur ist auf 10 K (=Kelvin, wissenschaftl. Maßeinheit für Temperatur) genau einzutragen. Jede Prüfung der Austrocknung ist zu protokollieren.

1. Aufheizen nach Herstellerangaben

Tage	Datum	Vorlauftemperatur in °C	Unterschrift Bauleiter
1.		25	
2.		35	
3.		50	
4.		40	
5.		30	
6.		20	

Bei Estrichdicken ≥ 70 mm sind die Vorlauftemperaturen von + 50°C so lange zu halten, bis die Belegreife erreicht wurde. Prüfung der Belegreife mittels Folientest bzw. CM-Messung.

Belegreife mit FBH: $\leq 1,8$ CM%.

Während des Auf- und Abheizens ist der Raum zu be- und entlüften, wobei Zugluft zu vermeiden ist! Dabei sollten 3 x täglich Fenster und Türen für ca. 30 Minuten geöffnet werden. Gekippte und geschlossene Fenster behindern den Luftaustausch und verzögern die Austrocknung erheblich.

2. Aufheizen abgeschlossen

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmerkung: vor einer Verlegung der Bodenbeläge sind immer CM Messungen nach Ö-Norm durchzuführen. Geeignete Messstellen sind dazu beim Estricheinbau auszuweisen.